

Allgemeines

Spielfeld: ca. 15m lang und ca. 11m breit à „Mini Arena“

Tore: 4 Tore; 1m hoch und 1,55m breit

Ball: Futsal Ballgröße 4 (310g)

Es darf nur mit Sportschuhen mit heller Sohle gespielt werden und Schienbeinschoner sind verpflichtend zu verwenden.

Der Aufenthalt im Spielfeldbereich ist nur den Betreuern und Spielern gestattet. Eltern sollen bitte auf den für sie vorgesehenen Zuseher Tribünen Platz nehmen.

Die Teilnahme am Turnier erfolgt auf eigene Gefahr.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Mannschaft – Spieleranzahl

Die Grundaufstellung besteht aus 3 Feldspielern. Es dürfen max. 6 Ersatzspieler eingesetzt werden à Gesamtkader: max.9 Spieler

Eingesetzt werden dürfen alle Spieler mit gültiger ÖFB-Spielercard in ihrer jeweiligen Altersklasse.

Gastspieler sind der Turnierleitung vor Turnierbeginn bekannt zu geben.

Vor Turnierbeginn ist die ausgefüllte Spielerliste bei der Turnierleitung abzugeben.

Turnierdurchführung

Der Spielmodus und die Spieldauer sind der Auslosung zu entnehmen.

Reihung der Mannschaften in der Gruppenphase bzw. im Meisterschaftssystem.

- | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Anzahl der erreichten Punkte | 4. Höhere Zahl der erzielten Tore |
| 2. direktes Duell | 5. Anzahl der erreichten Siege |
| 3. höhere Tordifferenz | 6. Strafstoßschießen (3 Spieler) |

Spielregeln

Grundsätzlich gelten die offiziellen „Funino“ Spielregeln mit Ausnahme der nachstehend angeführten Zusatzvereinbarungen / Erklärungen.

- Das Spiel wird durch Zeichen der Turnierleitung begonnen und beendet.
- Platzwahl / Anstoß: Die erstgenannte Mannschaft steht auf der Seite vom Sprechertisch. Die zweitgenannte Mannschaft hat Anstoß.
- Ein Tor zählt nur, wenn der Schuss nach der Mittellinie abgegeben wird, es sei denn, der Ball wird von einem gegnerischen Spieler abgelenkt. In diesem Fall wird das Tor anerkannt.
- Bei einem Tor muss sich die gegnerische Mannschaft in die eigene Spielhälfte zurückziehen.

Auswechslung

Bei Spielunterbrechungen dürfen mehrere Spieler gleichzeitig ausgewechselt werden. In den letzten beiden Spielminuten ist ein Spielertausch bei Spielunterbrechungen nicht mehr möglich. Die Auswechslung einzelner Spieler ist jederzeit „fliegend“ möglich (auch in den letzten beiden Spielminuten). Der ausgewechselte Spieler muss das Spielfeld verlassen, bevor der eingewechselte Spieler das Spielfeld betritt. Vergehen werden mit einem Eindribbeln bzw. Einkick von der Seite der Mittellinie für die gegnerische Mannschaft geahndet.

Ball aus dem Spiel

- Ball seitlich über die Bande → Das Spiel wird mit Eindribbeln bzw. einem Einkick an der Stelle fortgesetzt, an der der Ball über die Bande ging.
- Ball an die Hallendecke → Das Spiel wird mit Eindribbeln bzw. einem Einkick, von der Seite, der Mittellinie, von der gegnerischen Mannschaft, fortgesetzt.
- Ball von der angreifenden Mannschaft über gegnerische Grundlinie (Bande) → Das Spiel wird mit Eindribbeln bzw. einem Einkick, von der Grundlinie fortgesetzt.
- Ball von der eigenen Mannschaft über die eigene Grundlinie (Bande) → Das Spiel wird mit Eindribbeln bzw. einem Einkick, von der Seite, der Mittellinie, von der gegnerischen Mannschaft, fortgesetzt.
- Bei einem Freistoß müssen die Gegenspieler mindestens 2m entfernt sein.

Eindribbeln, Einkick

Ausführung:

Der Ball muss auf der Seitenlinie ruhen. Der Ball wird mit dem Fuß in eine beliebige Richtung gestoßen. Die verteidigenden Spieler müssen mindestens 2m entfernt sein. Beim Eindribbeln gelten Tore erst nach min. 3 Ballkontakten. Aus dem Einkick kann ein Tor nicht direkt erzielt werden.

Bei einem Vergehen des ausführenden Spielers ist das Eindribbeln bzw. Einkick von einem Spieler der gegnerischen Mannschaft zu wiederholen.

Strafen

Durch die größere Gefährdung der Spieler werden die Schiedsrichter/Turnierleitung angehalten strengere Maßstäbe (Foulspiel, Zweikämpfe an der Bande, ...) anzuwenden. Weiters soll unsportliches und ungebührliches Verhalten der Spieler (gegenüber Mitspielern, gegnerischen Spielern, Schiedsrichtern, Trainern und Zusehern) geahndet werden.

Zeitausschluss → wird vom Schiedsrichter/Turnierleitung angezeigt. Nach einem Ausschluss darf sich die Mannschaft mit einem anderen Spieler ergänzen.

Rote Karte → bedeutet einen Ausschluss des Spielers vom gesamten Turnier!

Nach einem Ausschluss darf sich die Mannschaft mit einem anderen Spieler ergänzen.